Mehr als 80 Länder weltweit bevorzugen eine bestimmte Religion

5. Oktober 2017

Washington (KNA) Mehr als 80 Staaten weltweit bevorzugen – offiziell oder inoffiziell – eine bestimmte Religion.

Zu diesem Ergebnis kommt eine am Dienstag (Ortszeit) veröffentlichte Analyse des Washingtoner Forschungsinstituts Pew Research Center, das Daten aus 199 Ländern und Gebieten ausgewertet hat. Der Islam taucht demnach am häufigsten als Staatsreligion auf. 27 Länder, die meisten davon im Nahen Osten und Nordafrika, seien offiziell islamisch.

In 13 Ländern, darunter neun in Europa, werde hingegen das Christentum oder ein bestimmte christliche Konfession als Staatsreligion bezeichnet. 40 weitere Regierungen bevorzugten inoffiziell eine bestimmte Religion, so die Forscher. In den meisten dieser Fälle handele es sich um eine christliche Glaubensrichtung. So bekommen christliche Kirchen den Angaben zufolge in 28 Ländern eine Vorzugsbehandlung – etwa in steuerlichen oder eigentumsrechtlichen Fragen.

(KNA – rlkko-89-00003)

Stand: 22. November 2026